

5. Januar 2009

Pressebericht Nr. 01 / 2009

Jahresrückblick 2008

Danke und gute Wünsche

Das Jahr 2008 ist vergangen, ein für die Gemeinde Saterland erfolgreiches Jahr. Die Haushaltsprobleme vergangener Jahre sind überwunden; ein Jahresüberschuss gibt Chancen für 2009. Die Arbeitslosigkeit ist zurückgegangen, Strücklingen hat mit dem K+K-Markt wieder einen guten Nahversorger, die Firma Waskönig+Walter baut den am 30.06./01.07.2007 durch Brand zerstörten Logistikbereich wieder auf und ergänzt ihn durch ein Hochregallager, mehrere Firmen tätigen Erweiterungsinvestitionen; viele äußerst positive Ereignisse, über die ich mich sehr freue.

107 Vereine boten unseren Bürgerinnen und Bürgern Freizeitgestaltungen in vielfältiger Form, sei es durch Sport, Musik, Gesang, Kultur oder in anderer Weise. Alle Vereine werden ehrenamtlich geführt.

Danke sage ich allen ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, in der Freiwilligen Feuerwehr, in den Rettungsorganisationen oder in anderen Bereichen. Das Ehrenamt ist eine starke Säule unserer Gesellschaft. Ohne ihr ehrenamtliches Engagement wäre vieles nicht zu leisten, vor allem finanziell nicht.

Danke sage ich aber auch allen Unternehmerinnen und Unternehmern für ihr Engagement in der Gemeinde Saterland, danke sage ich für die gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Danke sage ich den Erzieherinnen in unseren Kindergärten und den Lehrerinnen und Lehrern in unseren Schulen für ihre gute Arbeit mit und für unsere Kinder. Danke sage ich allen Bürgerinnen und Bürgern für ihren Einsatz in der Gemeinde.

Danke sage ich auch den Mitgliedern des Rates und meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das gemeinsame Streben nach guter Entwicklung unserer schönen Gemeinde.

Den Dank verbinde ich mit den besten Wünschen an alle für ein gutes neues Jahr, für ein 2009 in Gesundheit und Zufriedenheit. Uns allen wünsche ich weiterhin eine gute Zusammenarbeit. In unserer Gemeinsamkeit liegt die Wurzel des Erfolges. Auch wenn die aktuellen wirtschaftlichen Probleme Saterland nicht ausblenden, liegt auch 2009 in gemeinsamem Handeln unsere Chance.

Statistiken aus dem Rathaus

Am 31.12.2008 waren in der Gemeinde Saterland 13.333 Einwohner gemeldet, damit fünf mehr als ein Jahr zuvor. Die letzte amtliche Bevölkerungszahl des Niedersächsischen Landesamtes für Statistik vom 30.06.2008, die sich auf Einwohner mit Hauptwohnung bezieht, betrug 12.936 Einwohner. Damit ist die Einwohnerzahl gegenüber dem 31.12.2007 um 46 Personen gestiegen. Die Einwohner per 31.12.2008 beinhalten auch die Einwohner mit Zweitwohnsitz, worin die Abweichung begründet ist.

Die Zahl der Geburten im Jahr 2008 liegt bei 138 und damit um 8 unter der Zahl der Sterbefälle von 146. Im Jahre 2007 lag die Zahl der Geburten mit 138 um 14 über der Zahl der Sterbefälle mit 124. Dem „Geburtendefizit“ in

2008 steht ein „Wanderungsgewinn“ von 13 Personen gegenüber. 844 Personen haben sich 2008 angemeldet, abgemeldet haben sich 831. 2008 konnte das Standesamt 72 Eheschließungen vollziehen, zehn mehr als 2007.

Die fünf Kindergärten werden von insgesamt 468 Kindern besucht. Für die Kindergärten entstehen Netto-Ausgaben von 898.600 €, entsprechend 1.920 € je Kind. Mit diesem Betrag wird jedes Kind im Jahre 2009 aus allgemeinen Steuermitteln der Gemeinde unterstützt.

Die im August 2008 in Scharrel neu eingerichtete Kinderkrippe besuchen 15 Kinder im Alter bis zu 3 Jahren. Damit ist die Kapazität erschöpft. Die Kinderkrippe kostet die Gemeinde netto voraussichtlich 15.000 €, damit 1.000 € je Kind.

Die vier Grundschulen werden von 664 Schülerinnen und Schülern besucht. Vor einem Jahr waren es 670 Schülerinnen und Schüler. Die Gemeinde wendet für die Grundschulen in 2009 netto 312.300 € auf. Das sind 470 € je Schüler.

Die Haupt- und Realschule besuchen 674 Schülerinnen und Schüler. Hierfür entstehen der Gemeinde Netto-Ausgaben von 220.600 €, entspricht 327 € je Schüler. Für den Sekundarbereich I erhält die Gemeinde Zuweisungen des Landkreises in Höhe von 226.900 €, weshalb auch die Nettokosten je Schüler für den Sekundarbereich I unter denen der Grundschüler liegen. In den Angaben zu den Schulen sind nicht die Kosten für die Schülerunfallversicherung u.ä. in Höhe von 68.000 € enthalten.

Die Bildung und Betreuung ihrer Kinder lässt sich die Gemeinde im Jahre 2009 ohne Investitionsausgaben etwa 1,6 Mio. € (Zuschussbedarf) kosten. Enthalten sind hierin die Ausgaben für die Jugendarbeit einschl. Unterstützungsleistungen für Maßnahmen in Höhe von netto ca. 88.000 €.

Im Jahre 2008 wurden wieder umfangreiche Bauleitplanverfahren zum Abschluss gebracht bzw. ins Verfahren gegeben. Insgesamt wurden acht neue Bebauungspläne bzw. Bebauungsplanänderungen zum Abschluss gebracht und rechtskräftig. Noch im Verfahren sind weitere sechs neue Bebauungspläne bzw. Bebauungsplanänderungen, zwei Außenbereichs-satzungen und zwei Flächennutzungsplanänderungen.

Die Zahl der Bauanträge bzw. Baumitteilungen liegt mit 134 um einen über der Zahl in 2007. Die Zahl der Bauanträge bzw. Baumitteilungen für Einfamilienhäuser beläuft sich 2008 auf insgesamt 25 gegenüber neun in 2007. Für Mehrfamilienhäuser wurden 2008 vier Bauanträge eingereicht, 2007 waren es ebenfalls vier. Der Wohnungsbau verzeichnet gegenüber 2007 eine Steigerung, liegt dennoch gegenüber den vergangenen Jahren auf relativ niedrigem Niveau.

Die Gemeinde Saterland konnte 2008 insgesamt 12 Wohnbaugrundstücke verkaufen, gegenüber sechs in 2007. Hiervon entfallen 2 auf Strücklingen, 3 auf Ramsloh und 7 auf Sedelsberg.

Erfreulich ist der Verkauf von drei Gewerbegrundstücken mit einer Gesamtgröße von 25.569 m² für Betriebserweiterungen und Betriebsneugründungen. Verkauft wurden im Gewerbegebiet Scharrel-Nord zwei Grundstücke mit einer Gesamtgröße von 22.401 m² und in Ramsloh ein Grundstück mit einer Gesamtgröße von 3.168 m².

Dieses zeigt das nachhaltige Engagement und die Innovationskraft des Gewerbes in Saterland, wofür ich ausdrücklich danke. Die Gemeinde verfügt auch weiterhin in allen Gemeindeteilen über verkehrsgünstig erschlossene Gewerbeflächen, die sie äußerst preisgünstig anbietet.

Hubert Frye
Bürgermeister